

Antrag auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

(pro KIND ein eigener Antrag)



Unsere Familie ist Empfänger folgender Sozialleistung:

(Kopie oder Original des aktuellen Leistungsbescheides ist vorzulegen)

- ALG II
 Kinderzuschlag
 Sozialhilfe
 Wohngeld
 AsylbLG

und beantragt für nachfolgendes Kind

Name:	Vorname:	<input type="checkbox"/> Mädchen ♀	<input type="checkbox"/> Junge ♂
Geb. am:	Geb. in:	Staatsangehörigkeit:	
Straße, Hs.-Nr.:		PLZ, Ort:	
Sorgerecht hat: <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> beide			
<input type="checkbox"/> Sonstiger (z. B. Vormund) _____			
Name, Vorname		Straße, Hs.-Nr.;; PLZ, Ort	

Daten von der Mutter:

Name:	Vorname:	Geb. am:
Geb. in:	Staatsangehörigkeit:	
Straße, Hs.-Nr.;; PLZ, Ort.:		Handy- od. Telefonnr.:

Daten vom Vater:

Name:	Vorname:	Geb. am:
Geb. in:	Staatsangehörigkeit:	
Straße, Hs.-Nr.;; PLZ, Ort.:		Handy- od. Telefonnr.:

folgende Leistung auf Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II:

	Erforderliche Nachweise:	vorgelegt am:
<input type="checkbox"/> eintägiger Ausflug der Schule bzw. der Tageseinrichtung	Formular: „Bestätigung der Schule/Einrichtung über eintägige Ausflüge“	↓ wird vom Jugendamt/Jobcenter ausgefüllt ↓
<input type="checkbox"/> mehrtägige Klassenfahrt	Formular: „Bestätigung der Schule/Einrichtung über mehrtägige Ausflüge“	
<input type="checkbox"/> angemessene ergänzende Lernförderung zur Erreichung des Klassenzieles:	Formular: „Bestätigung der Schule über Lernförderbedarf“	
<input type="checkbox"/> Schulbedarf	1 Kl. Schulanmeldung; ab 10. Kl. Schulbescheinigung <input type="checkbox"/> 1. Schulhalbjahr: 70,- € <input type="checkbox"/> 2. Schulhalbjahr: 30,- €	
<input type="checkbox"/> Schülerbeförderung (ab 11. Klasse) Schule:	Schulbescheinigung (bei Bezug von ALG II bitte immer Antrag beim Schulamt stellen)	
<input type="checkbox"/> gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule / Einrichtung (Eigenanteil pro Kind u. je Essen 1,- €)	In welcher Schule / Einrichtung nimmt das Kind das Mittagessen ein? _____ <small>Bitte vom dem Erziehungsberechtigten/Vormund auszufüllen</small> Handelt es sich hierbei um eine Horteinrichtung? <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN Wenn JA, welche Schule besucht Ihr Kind am Vormittag? _____	
<input type="checkbox"/> Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (z. B. Sportverein, Musikschule, usw.) (Höchstbetrag 10,- € / Monatlich) Die Zahlung erfolgt i.d.R. an den Leistungsanbieter	Verein oder Jugendgruppe: _____ <small>Bitte vom dem Erziehungsberechtigten/Vormund auszufüllen</small> Mitgliedsbeitrag bzw. Kosten: <input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> ¼ jährl. <input type="checkbox"/> ½ jährl. <input type="checkbox"/> jährl. Anmeldebestätigung, Rechnung, Kontoauszug (Nachweis)	

Kontoinhaber Vor- und Nachname: _____

IBAN: DE _____

SWIFT-BIC: _____

Ich verpflichte mich, alle Änderungen über den Bezug von Kinderzuschlag, Sozialhilfe, ALG II oder Wohngeld dem Stadtjugendamt / Jobcenter unverzüglich mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht bezogene Leistungen dem Stadtjugendamt / Jobcenter erstattet werden müssen.

Bayreuth, den _____

Unterschrift

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Wichtige Hinweise:

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E.) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Bitte beachten Sie: **Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen**

• Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug)

• Ergänzende angemessene Lernförderung:

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung direkt an den Anbieter erbracht.

• Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule / Kindertageseinrichtung

Bitte beachten Sie: **Pro Tag** der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von **1,00 Euro** selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

• Teilhabe am sozialen Leben

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z.B. Fußballverein)
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht)
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche)
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit)

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/ Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung direkt an den Anbieter erbracht.